

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung: Die erhabene Harmonie von Leidenschaft und Gleichgültigkeit .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>George Clooney und das Drama der unverbindlichen Bindung.....</b>	<b>9</b>
<b>3</b>	<b>Die Lebensentwürfe des konkreten und des abstrakten Menschen in der Wirtschaftswelt des 21. Jahrhunderts .....</b>	<b>17</b>
<b>4</b>	<b>Be committed and be uncommitted! Die Evolution des abstrakten Menschen.....</b>	<b>27</b>
<b>5</b>	<b>Make and break relationships rapidly! Das bindungslose und gesellige Selbst .....</b>	<b>57</b>
<b>6</b>	<b>Das Syndrom des unengagierten Engagements und der Typus des abstrakten Unternehmers.....</b>	<b>67</b>
<b>7</b>	<b>Der Verlust der Heimat und das Diktat des Zufalls: Abstraktion als Schutzschild vor den Zumutungen des Wandels .....</b>	<b>75</b>
<b>8</b>	<b>Der abstrakte Mensch als konkreter Mensch: der Selbstdarsteller und der Serienheld .....</b>	<b>97</b>
<b>9</b>	<b>Der abstrakte Mensch im synaptischen Unternehmen.....</b>	<b>113</b>
<b>10</b>	<b>Die abstrakte Moral und die Moralität des abstrakten Menschen .....</b>	<b>119</b>
<b>11</b>	<b>Der abstrakte Mensch und die Erosion des Sinns in neuzeitlichen Unternehmen .....</b>	<b>133</b>
<b>12</b>	<b>Das Syndrom der Vergeblichkeit: Abstraktion als Überlebensmaxime.....</b>	<b>145</b>
<b>13</b>	<b>Der abstrakte Konsument .....</b>	<b>159</b>

vii

<b>14</b>	<b>Der abstrakte Mensch: Idealtypus im Digitalzeitalter .....</b>	<b>173</b>
<b>15</b>	<b>Hit it and quit it! Das Internet als Treibhaus für die Evolution des abstrakten Menschen.....</b>	<b>185</b>
<b>16</b>	<b>Der abstrakte Mensch als Free Agent .....</b>	<b>193</b>
<b>17</b>	<b>Die Ausbildung zum abstrakten Menschen: das Anti-Depressivum des 21. Jahrhunderts .....</b>	<b>199</b>
<b>18</b>	<b>Der abstrakte Mensch und die Familie: das Drama der Erosion von Reservaten im 21. Jahrhundert.....</b>	<b>213</b>
<b>19</b>	<b>Die Dilemmata des abstrakten Menschen .....</b>	<b>237</b>
	<b>Literatur .....</b>	<b>247</b>